

Joachim Stiller

Nirwana

Aphorismen und Sinnsprüche 7



Alle Rechte vorbehalten

Die Zeitlose Reise

Die, die nichts wissen, schwätzen nur und erweisen sich als lächerlich und dumm. Die, die wissen, dass sie von einem wirklichen Verstehen noch weit entfernt sind, können vielleicht und mit einiger Vorsicht einzelne Gedanken äußern oder Ergebnisse ihrer Untersuchungen zusammentragen. Die, die wirklich wissen, schweigen und tun, was getan werden muss.

Shine on you crazy diamond (von und für Pink Floyd)

Remember when you were young, you shout like the sun.
You reached for the secret too soon, get right for the moon.
Nobody knows where you are, how near or how far.
Shine on you crazy diamond. Come on and shine!

Welcome to machine (von und für Pink Floyd)

Hello my sun, where have you been?
Hello my sun, welcome to machine.

Hey you (von und für Pink Floyd)

Hey you, out there in the cold, getting lonely, getting old, can you feel me?
Hey you, standing in the aisles with itchy feet and fading smiles, can you feel me?
Hey you, don't help them to bury the light, don't give in without a fight.

Wir treten ein in eine neue Technologie

Der ganze Kosmos ist eigentlich schon eine Technologie.

Im ganzen Kosmos gibt es nichts als Bewegung. Das ist seine einzige Konstante.

Der ganze Kosmos ist eine Relativität.

Alles ist Relativ.

Letztendlich ist alles ohne jede Bedeutung.

Ich gehe den Weg mystischer Versenkung und Selbstversenkung.

Meditation ist die Konzentration auf einen bestimmten Gedanken.

Konzentration ist etwas sehr wichtiges.

Ich denke immer in Bildern.

Denken ist das Sich-Verbinden mit der Welt.

Ich bin esoterischer Christ.

Erst einmal sind sich alle Religionen gleich.

Das setzt natürlich religiöse Toleranz voraus.

Ich suche das interreligiöse Gespräch.

Revolution und Evolution

Wir müssen von einer Revolution der Begriffe zu einer Evolution der Gesellschaft kommen.

Wesensgemäße Begriffe

Auf das Wesensgemäße der Begriffe kommt es an.

Kommunion

Das Gewährwerden der Begriffe in der Wirklichkeit
ist die eigentliche Kommunion des Menschen.

Kulmination des Individualismus

Wir erleben heute die Kulmination des Individualismus.
Das Soziale wird schon noch wieder hineinkommen.

Autonom

Ich bin autonom, aber ich bin kein Anarchist.

Ich gelte lieber in der Kunst als Surrealist,
denn in der Politik als Anarchist.

Anarchie setzt soziale Verantwortung voraus.

Ich bin ein freier und demokratischer Sozialist.

Natürlich bin ich Anthroposoph und Rosenkreuzer,
aber ich bin nicht Mitglied in solcherlei Gesellschaften.

Wir müssen ganz neue spirituelle Gemeinschaften gründen.

Kirche ist überall da, wo Christus mitten unter uns ist.

Gotteskrieger

Ich bin ein Gotteskrieger.

Kinder Gottes

Wir sind alle Kinder Gottes.

Sei Mensch

Sei Mensch, und nur Mensch.

Dem Menschen ein Mensch

Begegne dem Menschen wie einem Menschen,
dann begegnet er Dir auch wie einem Menschen.

Kunst

Kunst heißt, zur rechten Zeit, am rechten Ort, das Richtige tun.

Soziale Kunst

Soziale Kunst ist die Kunst des sozialen Denkens, Fühlens und Wollens.

Soziale Verantwortung und soziale Phantasie

Wer soziale Verantwortung übernehmen will, braucht soziale Phantasie.

Hey Jude (von und für die Beatles)

Hey Jude, don't make it bad,
Take a sad song and make it better.

Jeder Mensch ist ein Künstler

Jeder Mensch ist ein Künstler, ein Mitgestalter am sozialen Ganzen.

Wärmefähre

Die ganze Gesellschaft ist eine Wärmefähre, in der die substantielle Liebe freigesetzt werden muss.

Liebe und Weisheit

Ich bin voller Liebe und Weisheit für diese Welt.

Multiplikatoren

Wir brauchen mehr Multiplikatoren.

Die Mysterien - geschlossen

Die Mysterien sind geschlossen.

Die Mysterien - geöffnet

Die Mysterien werden erst in der Zukunft wieder geöffnet werden können.

Spirituell Erwacht

Ich bin längst spirituell erwacht.

Jünger Christi

Ich bin ein Jünger Christi.

Kämpfer

Ich bin ein Kämpfer für die Sache Gottes.

Gebet

Das beste Gebet ist immer ein Dankgebet.

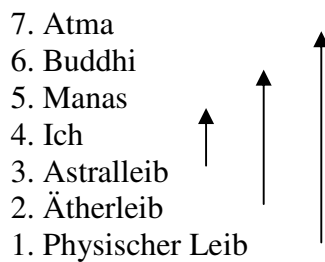
Dankbarkeit

Das Gefühl der Dankbarkeit liegt mir genauso am Herzen, wie das Glück, die Freude oder die Liebe.

Der zehngliedrige Mensch

7. Intuition	Atma		
6. Inspiration	Buddhi		
5. Imagination	Manas	5. Bewusstseinsseele	Ideen bilden
4. Denken	Ich	4. Gemüts- oder Verstandesseele	Vorstellen
3. Empfinden	Astralleib	3. Empfindungsseele	Wahrnehmen
2. Fühlen	Ätherleib		
1. Wollen	Physischer Leib		

Der siebengliedrige Mensch



Fehler

Rudolf Steiner sind in seinem nationalökonomischen Kurs mehrere Fehler unterlaufen.

Kosmischer Weltkrieg

Ich möchte in einer Gesellschaft leben, in der die Menschen begreifen, dass wir uns längst im dritten Weltkrieg befinden.

Kosmischer Revolutionär

Ich bin ein kosmischer Revolutionär

Schwertkämpfer

Ich bin ein Schwertkämpfer

Reich Gottes

Ich will das Reich Gottes auf Erden

Vertrauen

Habt Vertrauen, Vertrauen in Euch selbst, in die Welt und in Gott.

Sicherheit

Es gibt keine Sicherheit.

Atma

Atma ist Brahma in Dir.

Buddhi

Buddhi ist Vishnu in Dir.

Musik

Macht mehr Musik.

Trinkt

Trinkt, soviel Ihr könnt.

Apostel

Ich war einmal ein Apostel.

Dein Stern

Dein Stern möge dem Weg leuchten.

Die Macht

Die Macht ist schwach.

Drei im Bunde

Es sind immer Dreie im Bunde.

Essen

Esst, was Ihr wollt, aber esst.

Lost in foundation

I'm Lost in foundation,

Mantra

Im Namen des Vaters, und des Sohnes, und des heiligen Geistes. Ein ganz einfaches Mantra.

Dreischritt

1. Kant
2. Subjektivismus
3. Spiritueller Subjektivismus

Drehen

Hier dreht sich gar nichts, wir drehen uns.

Schicksal

Wir teilen alle nur unser Schicksal miteinander.

Säfte

Es gibt Säfte, und es gibt astrale Säfte.

Alchemie

Es gibt 20 Möglichkeiten der Alchemie.

Ignorabile

Die Götter sind eine Ignorabile.

Verrückt

Die Götter müssen verrückt sein.

Der Kanon der vier chemischen Elemente

Es gibt einen Kanon der vier Chemischen Elemente:

1. Sauerstoff
2. Stickstoff
3. Wasserstoff
4. Kohlenstoff

Arbeit

Arbeit ist am schönste, wenn sie getan ist.

Böse Prinzipien

Es gibt sieben böse Prinzipien, jedenfalls erst einmal.

Luzifer

Luzifer ist das 1. böse Prinzip, der Gott der Triebe, Begierden und Leidenschaften.
Gegen ihn hilft nur die Liebe.

Ahriman

Ahriman ist das 2. böse Prinzip, der Gott der Täuschung und des Irrsinns.
Gegen ihn hilft nur der gesunde Menschenverstand.

Ich strebe

Ich strebe nach Glück, Wohlstand und Frieden.

Bodhisattvas

Werdet wie die Bodhisattvas.

Studium der Anthroposophie

Wer die Anthroposophie wirklich studieren will, kommt nicht darum herum, mindestens 150 Standardwerke von Steiner zu lesen. Vorher kann die Sache nicht verstanden werden.

Die 12 Bodhisattvas

Es gibt wirklich den Kreis der 12 Bodhisattvas.

Judas Iskarioth

Judas muss erst 13 mal verraten werden.

Dem spirituellen öffnen.

Öffnet Euch dem Spirituellen.

Chakrenschulung

Chakrenschulung ist ein absolutes Tabu. Die Chakren (die Energiezentren des Menschen) lassen sich ausschließlich durch ein absolut tugendhaftes Leben ausbilden.

Theodizee

Gott hat die Welt geschaffen, und er hat sie als Dualität erschaffen, als Oben und Unten, als Licht und als Finsternis, ja, als Gut und als Böse hat er sie erschaffen.

Gnostik

Die Gnostik besteht aus drei Bereichen:

1. der Gotteslehre
2. der Weltentstehungslehre
3. der Theodizee

Angelus Silesius

Mein mittelalterlicher Lieblingsdichter ist nach wie vor Angelus Silesius.

Begonnen

Die Spiritualisierung aller Lebensbereiche hat längst begonnen.

Rückzug

Der Materialismus befindet sich längst auf dem Rückzug.

Anthroposophie

Anthroposophie heißt Menschenweisheit.

Wissenschaft und Religion

Wissenschaft und Religion scheinen sich zu fliehen,
doch eh man sich's versieht, haben sie sich gefunden.

Kunst und Philosophie

Kunst und Philosophie scheinen sich zu fliehen,
doch eh man sich's versieht, haben sie sich gefunden.

Drei Naturen

Es gibt drei Naturen, die schaffende Natur, die geschaffene Natur
und die menschliche Natur.

Menschen

Wir sind alle nur Menschen, die einen mehr und die anderen weniger.

Schicksal

Man kann sein Schicksal nicht beeinflussen. Das hat natürlich mit „Prädestination“ nichts zu tun.

Thomas von Aquin

Die ontologische Grundlage der philosophischen Konstruktion des Thomas von Aquin ist reiner Nonsens.

Thomas von Aquin

Das Werk des Thomas von Aquin ist rein eklektizistisch und stellt fast ausschließlich eine christliche „Interpretation“ des Aristoteles dar, allerdings ohne die geringste innovative Kraft.

Befreien

Die Kirche muss sich von der unzureichenden Einseitigkeit des herrschenden Aristotelismus befreien. Dies ist unabdingbar für eine weitere gesunde Entwicklung des europäischen Geisteslebens.

Puppen und Stofftiere

Puppen und Stofftiere sind besonders gut für Kinder.

Spiritualisierung der Wissenschaften

Wir brauchen auch eine Spiritualisierung der Wissenschaften.

Phänomenologie

Die Newtonsche Mechanik, der Darwinismus, die Relativitätstheorie, die Quantenmechanik und die Psychoanalyse sind die besten Beispiele für gute und gesunde Phänomenologie. Das macht sie so wertvoll und auch für die Kirche anerkennenswert.

Wahre Phänomenologie

Wahre Phänomenologie ist niemals intellektualistisch.

Neue Relativitätstheorie

Es wird einmal eine ganz neue Relativitätstheorie geben.

Stärken

Die Kirche muss unbedingt die Ostkirche stärken.

Glaube, Liebe, Hoffnung

Es gibt einen wirklichen Zusammenhang von Glaube, Liebe, Hoffnung, aber anders, als Steiner uns dies weismachen will.

Die Mysterien

Die Mysterien sind dicht.

Vertrauen

Habt Vertrauen.

Science fiktions

Die drei wichtigsten science fictions des 20. Jahrhunderts sind:

1. Star Treck
2. Star Wars
3. Kampfstern Galaktica.

Die zwei Vierheiten

Es gibt zwei Vierheiten, eine niedere und eine höhere.

Die Erde

Die Erde ist voller Weisheit.

Die Erde

Die Erde ist eine Scheibe.

Thomas von Aquin

Thomas von Aquin hat ganz recht, wenn er der Vernunft den Vorzug vor dem Willen gibt.

Ich mach mir die Welt

Ich mach mir die Welt,
widde-widde-wie sie mir gefällt.

Teilhabe

Teilhabe ist ein ganz und gar ahrimanischer Begriff. Wir können immer nur am gesellschaftlichen Leben teilhaben.

Zweck

Auch der Zweck ist ein ganz und gar ahrimanischer Begriff, weil er immer unterstellt, dass der Zweck die Mittel heiligt. Der Begriff Zweck gehört daher nicht mehr zu meinem aktiven Wortschatz.

Soziale Dreigliederung

Der soziale Organismus, also das soziale Ganze, gliedert sich in drei unabhängige Funktionssysteme, das Wirtschaftsleben, das Rechtsleben und das freie Geistesleben, das wir auch die Zivilgesellschaft nennen.

Anspruch der Wissenschaft

Man wird die Wissenschaft bei ihrem selbsterklärten Anspruch der generellen Falsifizierbarkeit jeder Theorie packen müssen. Das scheint mir der einzig mögliche Weg zu sein. Man wird also eine generelle Falsifizierungsbereitschaft von der Wissenschaft einfordern müssen.

Falsifizierbarkeit

Wissenschaftliche Theorien müssen nicht in einem falsch verstandenen Sinne falsifizierbar sein, sie sind sowieso immer falsifizierbar. Eine nicht falsifizierbare Theorie gibt es nicht. Falsifizierbarkeit heißt lediglich, dass die Wissenschaft jeden Falsifizierungsversuch auch zulassen muss.

Wissenschaftlicher Intellektualismus

Es kann nicht sein, dass sich die Wissenschaft in immer absurdere Intellektualismen versteigt und sich auf diese Weise unangreifbar macht. Dann geht ihr irgendwann die demokratische Kontrolle abhanden, und wir bekommen am Ende eine Wissenschaftsdiktatur.

Der Selbstzweckintellektualismus

Der Selbstzweckintellektualismus vieler Wissenschaftler ist eines der größten Probleme unserer Zeit. Was nützt uns eine Wissenschaft, die von niemandem mehr verstanden wird?

Verantwortung

Der Mensch trägt grundsätzlich Verantwortung, auch für seine Gedanken.

Call me

Call me Mr. Wraither,
Call me Mr. Wrong,
Call me like another,
Call me all time long.

Nach meinen Vorstellungen

Ich mache mir die Welt nach meinen Vorstellungen.

Spielwiesen der Philosophie

Die Dialektik und die Ontologie werden einmal ganz eigenständige Spielwiesen der Philosophie sein.

Logik

Logik ist für mich ausschließlich die klassische Logik des Aristoteles bis hin zur Modallogik. Allerdings ohne die beschissene Syllogistik, die so etwas wie die älteste formale Logik der Welt darstellt, und leider völlig unbrauchbar ist.

Nach vorne schauen

Man soll immer nach vorne schauen.

Wirkliche Reformen

Wir brauchen unbedingt eine Reform von Kirche, Staat und Gesellschaft.

Die Wissenschaften

Ich unterscheide grundsätzlich zwischen den Naturwissenschaften, den Gesellschaftswissenschaften, und den Geisteswissenschaften.

Kosmischer Weltkrieg

Der Krieg zwischen der kosmischen Intelligenz und des kosmischen Antiintelligenz ist längst in vollem Gange.

Jünger Christi

Wir sind alle nur Jünger Christi.

Direkte Demokratie

Direkte Demokratie hat zwei Seiten, nicht nur die dreistufige Volksgesetzgebung, sondern auch das direkte Gespräch von Mensch zu Mensch.

Die schönste Demokratie

Die schönste Demokratie ist das offen Gespräch von Mensch zu Mensch.

Das schönste Gewissen

Das schönste Gewissen ein reines Gewissen.

Gefallen

Wer anderen einen Gefallen tut, oder sogar jeden Wunsch von den Lippen abliest, wird seinen gerechten Lohn erhalten.

Eine gute Tat

Jeden Tag eine gute Tat.

Ein gutes Wort

Jeden Tag ein gutes Wort.

Spontaneität

Spontaneität bedeutet Freiheit.

Lernen

Der Mensch lernt nur durch die Erfahrung.

Balsam

Liebe ist Balsam für die Seele. Nichts ist erquickender, als das Gespräch.

Zentauren

Wir sind Zentauren.

Rettung

Rettet die Kirche.

Hausaufgaben

Ich habe meine Hausaufgaben gemacht.

Der Universalienstreit

Die einfachste Vorstellung, die man von der Scholastik und dem Universalienstreit haben kann, ist die, dass die Platoniker die Realisten waren, während die Aristoteliker eher den Nominalismus bevorzugt haben, der sich dann schließlich auch durchgesetzt hat.

Steter Tropfen

Steter Tropfen höhlt den Stein.

Es gibt keine christlichere Philosophie, als den Subjektivismus.

Es gibt keine christlichere Philosophie, als den Relativismus.

Es gibt keine christlichere Philosophie, als die Phänomenologie.

Dem Subjektivismus gehört die Zukunft.

Dem Relativismus gehört die Zukunft.

Der Phänomenologie gehört die Zukunft.

Es wird einmal eine ganz neue Relativitätstheorie geben.

Es wird einmal eine ganz neue Phänomenologie geben.

Wenn Jesus heute leben würde, würde er sicherlich genau dasselbe sagen.

Man kann sich nur immer entweder auf die Seiten von Kant stellen, oder auf die Seite des Subjektivismus. Ich selber stehe eindeutig auf der Seite des Subjektivismus.

Jesus lebt.

Nicht der Dichter dichtet, sondern die Sprache.

Die Offenbarung des Johannes verläuft in Schleifenbewegungen.

Der Wirbelbau, also der galaktische Zukunftsbau sollte nicht gebaut werden, weil ihm möglicherweise ein ahrimanisches Prinzip zugrunde liegt. Eine Festlegung etwa des Drehsinns ist kaum möglich. Dazu fehlen uns einfach die Voraussetzungen.

Die Schulbildung muss sein wie ein Baum.

Mit dem individuell werden des Menschen in der Spätscholastik findet das Mittelalter sein natürliches Ende.

Die Welt ist zyklisch.

In einem Punkt hat Thomas von Aquin absolut recht: In der Korrespondenztheorie der Wahrheit. Sie besagt: Eine Aussage ist dann, und nur dann wahr, wenn sie mit den beobachtbaren Tatsachen übereinstimmt. Welche Tatsachen unter welchen, meinetwegen auch erleuchteten Bedingungen, wahrnehmbar sind, spielt dafür keine Rolle.

Es gibt eine Schichtung des Seins. Ich selber unterscheide sieben Stufen des Seins, und zwar ganz ähnlich, wie die moderne jüdische Kabbala eines Heinrich Elijah Benedikt.

Immanuel Kant ist der Dreh- und Angelpunkt in der Geschichte der Philosophie.

Wertfreiheit bedeutet immer auch „Aktive Neutralität“.

Der Mensch ist weder nur Körper und Seele, noch nur Körper und Geist, der Mensch ist immer Körper, Geist „und“ Seele.

Die Akt-Potenz-Beziehung mag in der Scholastik eine Rolle gespielt haben, für die Philosophie im Allgemeinen ist sie aber ohne jede Bedeutung.

Dasein und Sosein sind gleichermaßen „Akt“. Dasein und Sosein sind aufeinander bezogen, und bedingen sich gegenseitig.

Es gibt keine „Wesen-Daseins-Beziehung“ sondern möglicherweise nur eine „Wesen-Erscheinungs-Beziehung“.

Es gibt tatsächlich eine sinnliche Erkenntnis und eine geistige Erkenntnis. Bei ersterer ist das Denken auf die Wahrnehmung bezogen (Alberus Magnus), bei zweiterer ist das Denken auf die Vorstellungen und die Ideen bezogen.

Glückseligkeit mag ein ethisches Ziel sein. Allerdings sagt es uns nichts darüber, wie wir überhaupt zu moralischen Handlungen kommen, geschweige denn, zu sozialen.

Übrigens: Das Sonnensystem dreht sich „gegen“ den Uhrzeigersinn. der Galaxis ist es möglicherweise umgekehrt.

Die Philosophie des Augustinus ist durch drei zentrale Gedanken gekennzeichnet:

1. Den Gedanken der Trinität. Da kann man sagen, na ja, vielleicht hat Origenes genauso gut recht.
2. Den Gedanken der „civitas dei“, des Gottesstaates, den wir heute als fundamentalistisch ablehnen müssen.
3. Den Gedanken der Prädestination, den wir heute als Anhänger der Willensfreiheit entschieden ablehnen müssen. Im Streit mit Pelagius müssen wir letzterem wohl recht geben. Allerdings ist die Willensfreiheit keine absolute Größe, sondern eine relative. Es gibt durchaus auch so etwas, wie ein Schicksal, was natürlich mit Prädestination nicht das geringste zu tun hat.

Im Grunde sind dem Menschen zwölf regulative Ideen angeboren, die die Wahrnehmung und das Denken ordnen.

Die Welt ist Täuschung.

Diese Welt versagt an der Politik. So lange es diesen Begriff „Politik“ noch gibt, wird man nichts machen können.

Hüte Dich vor dem bloßen Verstand, der Verstand zersetzt und ist ätzend.

Beurteile die Dinge immer mit dem gesunden Menschenverstand.

Es gibt einen gesunden Menschenverstand, ganz bestimmt.

Der Mensch muss lernen, sich mit seinem Urteil zurückzuhalten. Viele Menschen sind ja regelrecht tadelsüchtig.

An dieser Stelle scheint mir die Direkte Demokratie nötiger denn je. Direct Democracy, that's german language.

Hütet Euch vor dem Selbstzweckintellektualismus der Philister.

Was recht ist, ist noch lange nicht billig.

Das Sittengesetz

Tue das Gute, und lasse das Böse.

Und was ist das Gute? Das, was niemandem schadet, sondern anderen hilft.

Gott ist grundsätzlich weder beweisbar, noch widerlegbar. Das scheint mir ein wirklich zentraler Gedanke zu sein.

Auch die Reinkarnation ist weder beweisbar, noch widerlegbar.

Der eigentliche Gedanke des esoterischen Christentums ist der des Teilens, und das in absolut gerechter Weise. Tut dies zu meinem Gedächtnis.

Der Gedanke des Teilens meint auch, dass wir alle nur unser Schicksal miteinander teilen.

Es gibt Christen, gute Christen und verdammt gute Christen.

Der eigentliche Gedanke des esoterischen Christentums ist der des Teilens. Man kann es gar nicht oft genug sagen.

Wir stehen da, und warten beharrlich auf Schumaker-Levi 12.

Was lange währt, wird endlich gut.

Wissen ist Macht.

Jesus Christus lehrte seine Jünger die allgemeine Menschenliebe.

Aristoteles betrieb Metaphysik, die Scholastik (Thomas von Aquin) betrieb Fundamentalontologie, und Heidegger betrieb Sprachontologie und Existentialphilosophie.

Jede Philosophie und jede Teilphilosophie hat irgendwo ihren Ausgangspunkt.

Philosophieren heißt sterben.

Philosophie ist ein Welterklärungsversuch.

Ich unterscheide in dieser Welt drei ideelle Ebenen, die der:

3. Prinzipien,
2. Naturgesetze,
1. Begriffe.

Es gibt einen Denk- und Vorstellungsraum.

Sexuelle Polung

Die sexuelle Polung eines Menschen ist angeboren. Sie kann nicht geändert werden.

Universalienstreit

Die Vorstellungen sind „nach den Dingen“ (post res), die Ideen sind „vor den Dingen“ (ante res) und die Begriffe sind „in den Dingen“ (in rebus).

Goethes Märchen

Goethes Märchen von der grünen Schlange und der schönen Lilie ist einfach hinterweltlerisch.

Gott, die Trinität

Gott ist ein Gott in drei Personen und sieben Aspekten.

Gesellschaftliche Ideale

Diese Gesellschaft brauche Freiheit, Demokratie und soziale Gerechtigkeit.

Die Philosophie der vier Yugas

Die Philosophie der vier Yugas ist viel zu archaisch. Die könnt Ihr getrost vergessen.

Die Philosophie der vier Äther

Die Philosophie der vier Äther könnt Ihr ebenfalls vergessen.

Papst Leo XIII:

Papst Leo XIII. war in höchstem Maße schizophr.

Wahre Aufklärung

Wahre Aufklärung besteht in der Überwindung von Plato „und“ Aristoteles.

Wahre Aufklärung

Wahre Aufklärung besteht in der Überwindung auch von Thomas von Aquin.
Das macht die Aufgabe nicht gerade leichter.

Mundanastronomie

Mundanastronomie ist eines der wichtigsten und spannendsten Bereiche der Astrologie.

Zwei-Wege-Katalysator

Die Welt ist ein Zwei-Wege-Katalysator.

Vater Unser

Vater unser, der du bist im Himmel,
Geheiligt werde dein Name,
Dein Reich komme,
Dein Wille geschehe,
Wie im Himmel, so auf Erden.

Gott ist überall, der Teufel ist es auch.

Es gibt eine christliche Viergliederung und eine antichristliche.

Das zentrale Thema der Offenbarung ist die Dreigliederung.

Dreigliederung ist eigentlich zu wenig, nun aber notwendig, da aus der Not geboren.

Dreigliederung ist kein Prinzip, sondern immer nur aus der Not geboren.

Augustinus trug ein Duplikat des Astralleibes von Jesus Christus.

Als ich das 13. mal verraten wurde, war ich meinen Judaskomplex los.

Judas muss erst 13 mal verraten werden.

In dem Moment, wo man der Dreigliederung ein Denkmal setzt, wird es antichristlich.

Ich kann mir jeden unendlich gekrümmten Raum vorstellen.

Ich bin Links-Rechts-Verwechsler.

Der projektive Anschauungsraum ist unendlich metamorph.

Philosophie ist eine Weisheitslehre.

Das Gewährwerden der Begriffe in der Wirklichkeit
ist die eigentliche Kommunion des Menschen.

Ich trage Liebe und Weisheit in meinem Herzen.

Ich bin voller Liebe und Weisheit für diese Welt.

Der Kampf aller gegen alle

Der Kampf aller gegen alle ist schon in vollem Gange.

Der antisoziale Trieb

Der antisoziale Trieb bekommt ungeheure Nahrung.

Erstes soziale Hauptgesetz:

Nichts für mich, sondern alles für den andern.

Ich bin der Weg und das Leben.

Ich bin das Licht, der Weg und die Wahrheit.

Gott ist ein Gott in drei Personen und sieben Aspekten.

Es heißt nicht „Dreistadiengesetz“, sondern „Vierstadiengesetz“.

Die soziale Frage ist noch lange nicht gelöst.

Alles kommt vom Theilen, Theilen mit „Th“.

Rudolf Steiner hatte eine schwankende Integrität.

Erst Petrus, Johannes und Paulus machen zusammen mit Jesus die eigentlichen Christuswesenheit aus.

Goldenes Zeitalter

Wer von goldenem Zeitalter spricht, dem muss man den Kopf zurechtrücken.

Das allgemeine Sprachgequater

Das allgemeine Sprachgequater nimmt inzwischen wirklich überhand.

Kategorien und Transzendentalien

Die meisten Kategorien des Aristoteles sind zugleich Transzendentalien.

Glaubenssatz

Ich glaube an die Auferstehung der unsterblichen Seele im heiligen Geist.

Wilhelm Tell

Der Wilhelm Tell gilt als unaufführbares Theaterstück, heute mehr denn je.

Tell

Tell ist tot.

Jesus lebt

Wenn Jesus sagt, ich bin bei Euch bis ans Ende aller Tage, so muss man das wortwörtlich nehmen.

Einteilung der Wissenschaften

Die Naturwissenschaften sind erklärende Wissenschaften,
die Geisteswissenschaften sind verstehende Wissenschaften und
die Gesellschaftswissenschaften sind normative Wissenschaften.

Heilige Messe

Wenn ich die heilige Messe besuche, so ist das Ausdruck meiner religiösen Bedürfnisse.

Geheimnis des Glaubens

Deinen Tod, oh Herr, verkünden wir,
deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.

Als ob ...

Dass ehemalige Heilige immer gleich für Jesus Christus gehalten werden müssen!

Ich liebe die Schlange, den Adler, den Löwen und das Kamel.

Ich liebe die Raben.

Ich liebe die Elefanten.

Ich liebe die Frösche.

Ich liebe alle Tiere unter der Sonne.

Jeder hat sein Kreuz zu tragen.

Es geht nicht um das 4. das 5. das 6. das 7. das 8. das 9. Böse Prinzip usw. Es geht lediglich um das 1. das 2. und das 3. Böse Prinzip.

Es sind erst 3 Böse Prinzipien offenbart.

Der Antichrist ist Ahriman und Sorat, der Asuras.

Wir brauchen eine christliche Kabbala.

Es gibt eine jüdische Kabbala,
eine jüdisch-christliche Kabbala
und eine christliche Kabbala.

Die Jakobsleiter enthält ein dreifaches Sonnengeheimnis.

Bereschit Elohim Bereschit.

Gott ist der Namenlose.

Es gibt immer nur Benennungen für Gott.

Die Anrufung Gottes geschieht immer mit „Herr“.

Der Bienenstaat ist immer eine Monarchie.

Die Invokation ist ein absolutes tabu.

In meinem Leben ist mir das Kind in den Brunnen gefallen.

Unternehmer müssen lernen, ihrer sozialen Verantwortung gerecht zu werden.

Man lernt immer alles zwei mal im Leben.

Kategorien sind immer auch Transzendentalien.

Wie das jeweilige Kategoriensystem aussieht, kommt immer auf den Kontext an.

Das Sittengesetz II

Handle so, dass die Maxime Deiner Handlung jeder Zeit einen ethischen Wert hat.

Die Rechtswissenschaft ist generell deontologisch.

Vielleicht sollte man einmal versuchen, in den naturwissenschaftlichen Fächern ohne Noten auszukommen.

Tu alles nur um Deiner selbst willen.

Alkohol ist kein Genussmittel, Alkohol ist Medizin.

Fundamentalsätze zum Verhältnis von Theologie zur Philosophie

1. Fundamentalsatz: Theologie und Philosophie sind grundsätzlich unabhängig voneinander.
2. Fundamentalsatz: Es darf keine Übergriffigkeit von der Theologie auf die Philosophie und umgekehrt geben.
3. Fundamentalsatz: Keine Philosophie der Welt kann den Glauben ernsthaft erschüttern.

Gott schütze die katholische Kirche.

Allgemeine Menschenliebe

Ich aber lehre Euch die allgemeine Menschenliebe.

Moralisches Gesetz (Sittengesetz)

Tue das Gute und Lasse das Böse.

Dein roter Erdbeermund

Ich liebe Dienen roten Erdbeermund.

Dein roter Erdbeermund

Ich bin so wild nach Deinem roten Erdbeermund.

Kindermund

Kindermund tut Wahrheit kund.

Satansspruch

Du bitterböser Fatzke.

Spruch

Einer für alle, alle für einen.

Luzifers Lieblingsspruch

Die Wahrheit ist banal.

Ahriman

Ahriman hält die Hand vorn Gott.

Dieses Haus

Dieses Haus ist das Haus Ahrimans.

Europa

Europa gehört dem Antichristen.

Himmel und Hölle

Wir leben eher in der Hölle, als im Himmel.

Müde

Das Herz ermüdet sehr leicht.

Black magic

Let the children use it. It's black magic.

Ernst

Die Lage ist ernst, aber, nicht hoffnungslos.

Weichenstellung

Wahrscheinlich sind die Weichen in der Geschichte noch nie so falsch gestellt worden, wie heute.

Weltherrschaft

Die Satanisten haben längst die Weltherrschaft angetreten.

Lotto

Ich spiele Lotto. Ich rubbel – Tag und Nacht.

Um Deiner selbst willen

Tu alles nur um Deiner selbst willen.

Teilen

Wir müssen nur lernen, die Erträge unserer Arbeit brüderlich zu teilen. Das allein ist christlich.

Soziale Kunst

Soziale Kunst ist die Kunst des sozialen Denkens, Fühlens und Wollens.

Nahrung

Man muss dem Geistigen auch Nahrung geben.

Wiedergeburt

Der Mensch lebt nicht nur ein mal.

Ausgleich

Wir brauchen einen Ausgleich zwischen Arm und Reich.

Ausgleich

Wir brauchen einen Ausgleich zwischen Ost und West und zwischen Nord und Süd.

Neue Ethik

Wir brauchen eine neuen Ethik der Tugend, des Mitgefühls und der globalen Verantwortung.
(Dalai Lama)

Rüstungsausgaben

Jedes Jahr werden weltweit eine Billion Dollar für Waffen ausgegeben. Das ist unverantwortlich.

Abrüstungsverhandlungen

Wir brauchen eine neue Runde von Abrüstungsverhandlungen. Wir dürfen jetzt nicht vor der Zielgeraden stehenbleiben.

Kontrollmechanismen

Wir brauchen unbedingt Kontrollmechanismen für die außer Rand und Band geratene Finanzwelt.

Missbrauch

Vielleicht sollten wir einmal darüber nachdenken, Unternehmensübernahmen durch andere Unternehmen generell zu verbieten.

Soziale Verantwortung

Unternehmer müssen lernen, ihrer sozialen Verantwortung gerecht zu werden.

Soziale Verantwortung

Auch Politiker müssen lernen, ihrer sozialen Verantwortung gerecht zu werden.

Große Steuerreform

Wir brauchen in Deutschland unbedingt eine große Steuerreform.

Gesundheitsreform

Die Gesundheitsreform dieser Bundesregierung geht genau in die verkehrte Richtung, und muss unbedingt zurückgenommen werden.

Nikotinfreier Tabak

Ich warte immer noch darauf, dass irgendwann einmal ein nikotinfreier Tabak auf den Markt kommt.

In deutschen Landen

Zieh Dich warm an, es ist kalt in deutschen Landen. The devil is allways and everywhere.

Berufsarmee

Wir brauchen in Deutschland unbedingt eine Berufsarme, einen hochspezialisierte schnelle Eingreiftruppe.

Europäische Interessen

Wir sollten die Europäischen Interessen mit denen der Nato eng verknüpfen.

Europäische Verfassung

Wir brauchen dringend die europäische Verfassung, bzw. die Verträge.

Schnelle Eingreiftruppen

Von der Einrichtung einer gesamteuropäischen Eingreiftruppe kann ich auf Grund der allgemeinen Sprachprobleme nur abraten. Aber schnelle Eingreiftruppen könnten in den einzelnen Europäischen Staaten entstehen, die dann von den mit den Interessen der Nato verknüpften EU zusammengehalten werden. Europa wäre dann sozusagen als Summe nationaler Bataillone aufgestellt.

Wechselkursdilemma

Wir stecken knietief in einem weltweiten Wechselkursdilemma. Vielleicht wird da einfach eine Neuordnung der weltweiten Finanzmärkte notwendig.

Kosmischer Weltkrieg

Ich möchte in einer Gesellschaft leben, in der die Menschen begreifen, dass wir uns längst im 3. Weltkrieg befinden.

Kosmischer Weltkrieg

Der Krieg der kosmischen Intelligenz gegen die kosmische Antiintelligenz ist bereits im vollen Gange.

Die Macht

Die Macht ist schwach.

Soziale Gesinnung

Den meisten Menschen fehlt es einfach an sozialer Gesinnung.

Duzausländer

Neuerdings werden Ausländer nur noch geduzt. Selbst wenn sie Manager sind.

Brohler

Trink Brohler, dann geht's Dir wohler.

Essen

Essen hält Leib und Seele zusammen.

Boddhisatvas

Werdet wie die Boddhisatvas.

Alles

Ich will alles.

Prophet

Ich bin ein Prophet des Antichristen.

Akzeptanz

Der beste Weg zur Einweihung führt über die Akzeptanz.

Glaubenssatz

Ich glaube an die Auferstehung der unsterblichen Seele im heiligen Geist.

Schönheit

Schön ist, was gefällt.

Die Geschmäcker sind verschieden.

Lasst Fakten nicht zum Fatum werden.

Der Antichrist ist wie ein kleines Kind. Man muss ihm das nachsehen; der braucht das.

Wehe, wehe, wenn ich auf das Ende sehe. (Wilhelm Busch)

Die Katastrophe bahnt sich ihren Weg.

Alle Katastrophen bahnen sich ihren Weg.

Heißt es nun: „Nothing is real“ oder heißt es „Everything is real“? Diese Frage bewahrheitet den buddhistischen Gedanken, dass es niedere Wahrheiten gibt, und höhere, bis hinauf zu den allerhöchsten Wahrheiten.

Ich war immer ein stiller Genießer.

Ich war immer ein Gemütsmensch.

Ich war immer ein Gesinnungsgenosse.

Ich war immer ein ungemein nachsichtiger Mensch.

Mein ganzes Leben ist geprägt von Verzicht.

Ich habe gelernt, zu entsagen. Mein Leben war ein sehr entbehrungsreiches. Und das trotz der fortgeschrittenen Zeitläufte, oder vielmehr, gerade deswegen.

Joachim Stiller

Münster, 2008

Ende

[Zurück zur Startseite](#)